Ressort: Sport

Fußball: Hitzfeld muss nach unflätiger Geste Sanktionen fürchten

Bern, 14.10.2012, 15:18 Uhr

GDN - Der frühere Bundesliga-Trainer und heutige Nationalcoach der Schweiz, Ottmar Hitzfeld, muss nach einer unflätigen Geste beim WM-Qualifikationsspiel gegen Norwegen Sanktionen fürchten. Die Disziplinar-Kommission des Fußball-Weltverbands Fifa wird sich mit dem Verhalten Hitzfelds beim 1:1 gegen die Skandinavier beschäftigen, wie eine Sprecherin erklärte.

Der frühere Bayern-Trainer hatte am Spielfeldrand gleich zwei Mal den Mittelfinger in Richtung Spielfeldmitte gezeigt. Der Weltclubtrainer der Jahre 1997 und 2001 entschuldigte sich nach dem Spiel: Die Geste habe nicht dem Schiedsrichter der Partie gegolten, sondern ihm selbst, "weil ich stinksauer war über mich und weil wir die drei Punkte nicht gewonnen haben", so Hitzfeld.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-493/fussball-hitzfeld-muss-nach-unflaetiger-geste-sanktionen-fuerchten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com